

17. Oktober 2023, Veranstaltung für Eltern und SchülerInnen im Köstersaal der Stadt Pulheim

Schule – und was kommt dann?

Informationsabend für Eltern und SchülerInnen ab Klasse 9



Bundesagentur für Arbeit

Die Berufsberatung in Pulheim

Christina Koenen



Beratung

- Geschwister-Scholl- Pulheim
- Gesamtschule Pulheim Sek II

UNSER ANGEBOT:

- *Berufsorientierung*
- *Beratung zur Berufs- und Studienwahl sowie zu Alternativen*
- *Vermittlung von Ausbildungsstellen/ dualen Studiengängen*
- *Profi-Tipps zur Bewerbung*
- *Sprechzeiten an der Schule*
- *Beratung in den Agenturen Bergheim und Frechen*

Dorothee Loenenbach



Beratung an der

- **Gesamtschule Pulheim Sek I**
- **Marion-Dönhoff-Realschule Pulheim**



Wie können Eltern ihre Kinder bei der Entscheidung unterstützen?

- Teilnahme an Elternabenden und -sprechtagen
- Gespräche mit dem Kind zum Thema Berufswahl
- Anmeldung bei der Berufsberatung
- Hilfe beim Suchen von Praktika
- Planet-Beruf.de



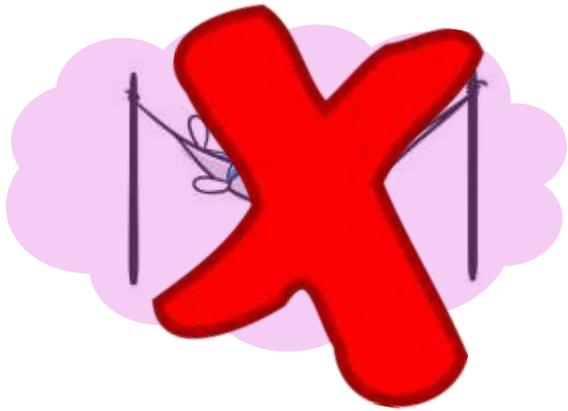
Ablaufplan der Veranstaltung



1. Schulpflicht
2. Weiterführende Schule
 - a. gymnasiale Oberstufe
 - b. Berufskollegs
3. Auslands-Jahr
4. Freiwilligen-Dienste
5. Ausbildung



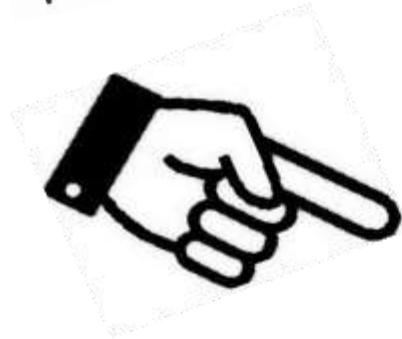
Diese Möglichkeiten...



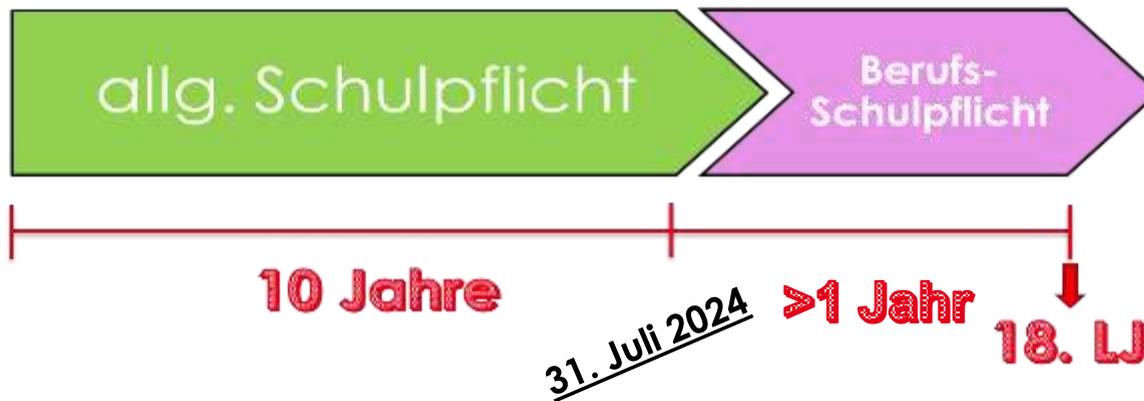


1. Die Schulpflicht in Deutschland

Vollzeit- und Berufs-Schulpflicht



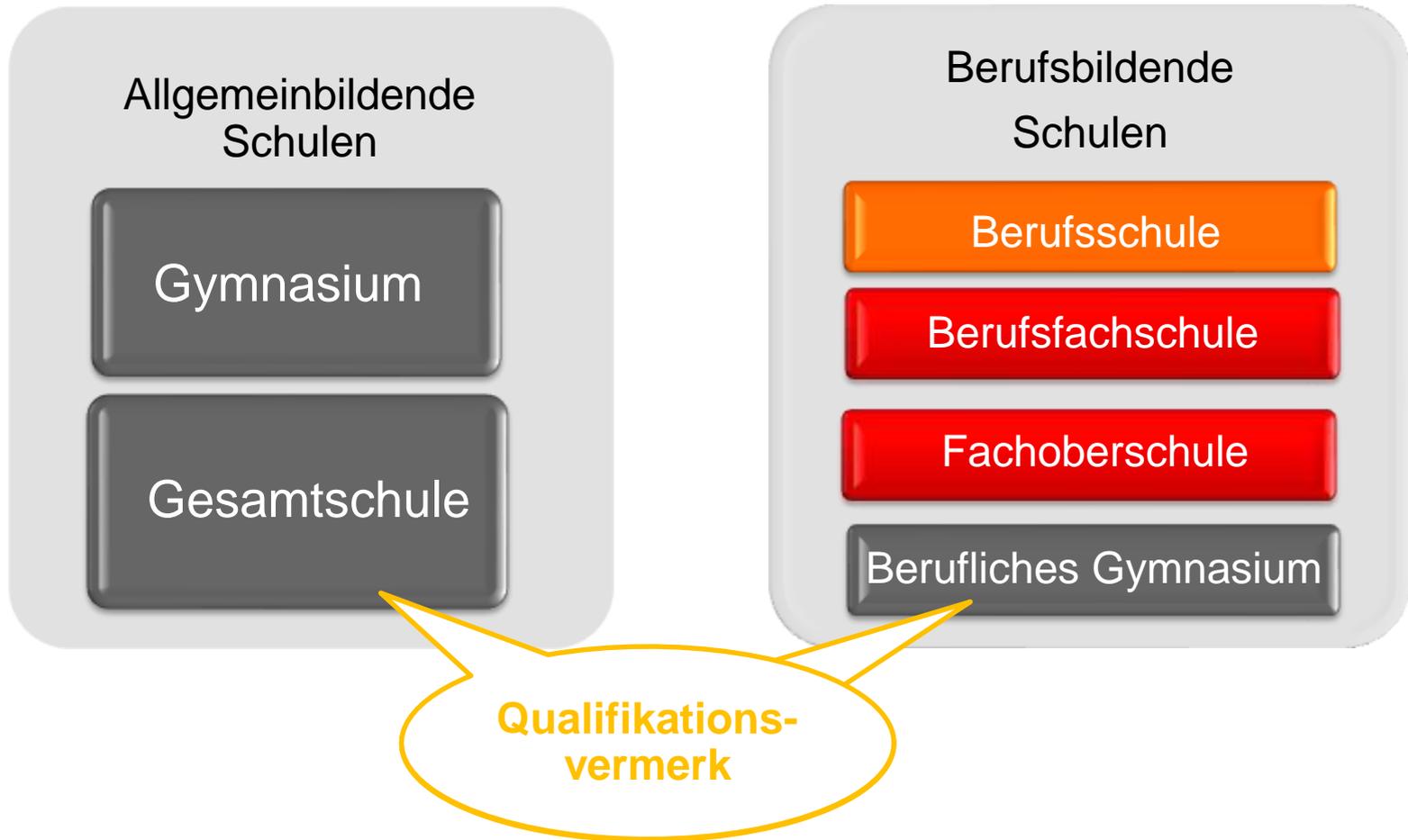
Geregelt in den §§ 37 - 41 Schulgesetz NRW



Weiter zur Schule gehen...



Schulische Möglichkeiten



Halbjahreszeugnis der Klasse 10 mit Prognose:

Quali wird *NICHT* in Aussicht gestellt

oder

Quali nur *KNAPP* erreicht



UNBEDINGT als Plan B:

Anmeldung an einem Berufskolleg

(in der Oberstufe/höheren Berufsfachschule)!



2.a Weiterführende Schulen der Sek II:

die gym. Oberstufe an Gesamtschule und Gymnasium

- Inhaltliche und methodische Heranführung an die Oberstufe
- Übergang vom klassengebundenen- in das Kurs-System
- Festlegung der Pflicht- und Wahlfächer für die notengegebende gymnasiale Oberstufe

Qualifikationsphase I + II

= notengebender Teil der gym. Oberstufe:

nach dem 1. Jahr der
Qualifikationsphase:

+

Einjähriges,
gelenktes Praktikum*

**Schulischer Teil der
Fachhochschulreife**

+

**Praktischer Teil der
Fachhochschulreife**

min.
95
Pkte

Stufe	Max. Punkte
Q1	300
Q2	300
Abiturprüfungen	300

* in anerkannten Ausbildungsbetrieben oder
anerkannten Behörde mit entsprechender
Berechtigung

Fach-Abitur

**Studium an jeder deutschen
Fachhochschule ist
möglich!**

Abitur

**Studium an jeder deutschen
Universität oder
Fachhochschule ist
möglich!**

Allgemeinbildendes vs. berufliches Gymnasium



Allgemeinbildendes Gymnasium	Berufliches Gymnasium
Kurs-System	Klassenverband
Auswahl der LK aus NW-, Sprachen- und GW-Bereich	Mathe, Englisch, Deutsch + berufsbezogene Fächer verbindlich Wahlpflichtbereich zur Auswahl
Abgang, wenn Leistungen nicht genügen	Wechsel in einen „niedrigeren“ Bildungsgang i.d.R. möglich, wenn Leistungen nicht genügen
nur Abitur	Kombination mit schulischen Ausbildung möglich (Assistenten-Ausbildungen, Erzieher/in, u.v.m.)
<u>Alle Studiengänge sind im Anschluss möglich!</u>	

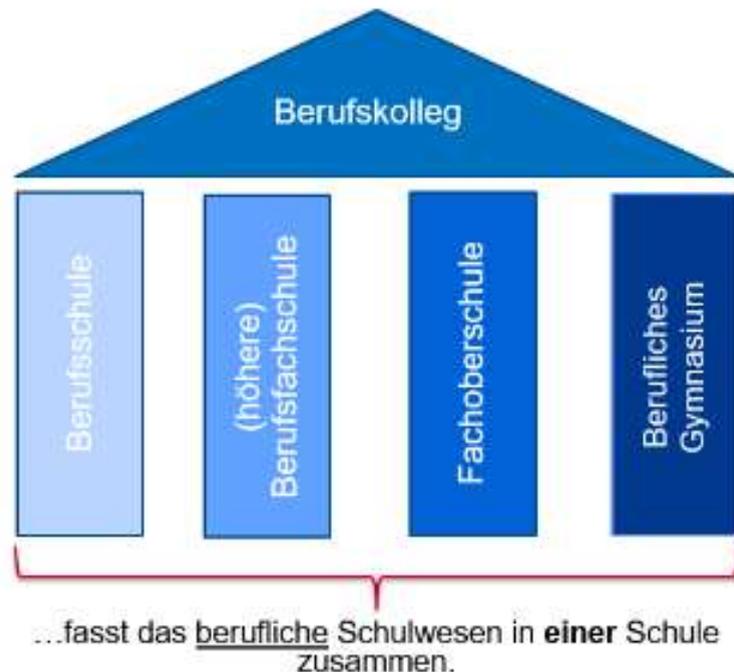


2.b Weiterführende Schulen der Sek II:

das Berufskolleg in NRW

Aufbau des Berufskollegs in NRW

Das Berufskolleg in NRW



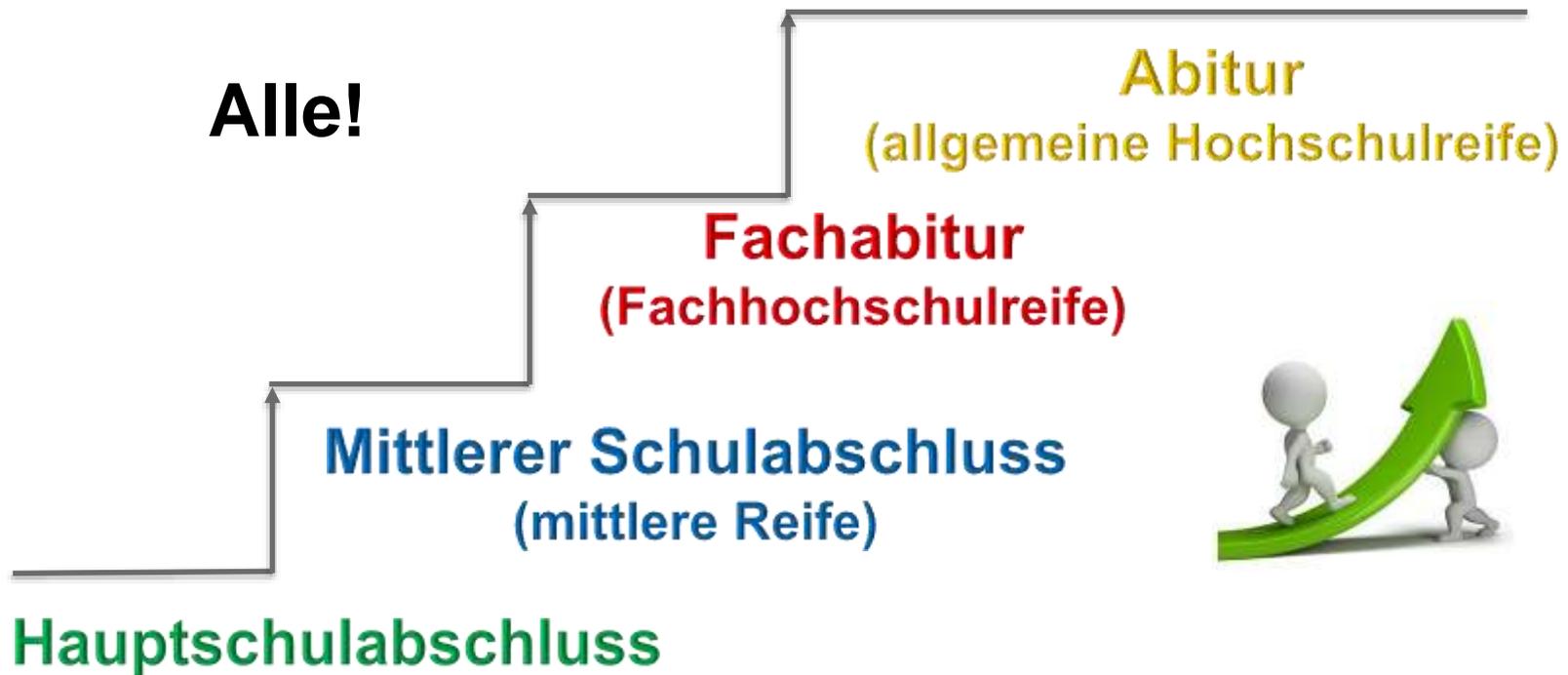
Unter einem Dach finden sich viele, verschiedene Bildungsgänge:

zu jedem Schulabschluss einen passenden Bildungsgang, der zum nächst höheren Schulabschluss führt!

Und es hat was mit „Beruf“ zu tun!



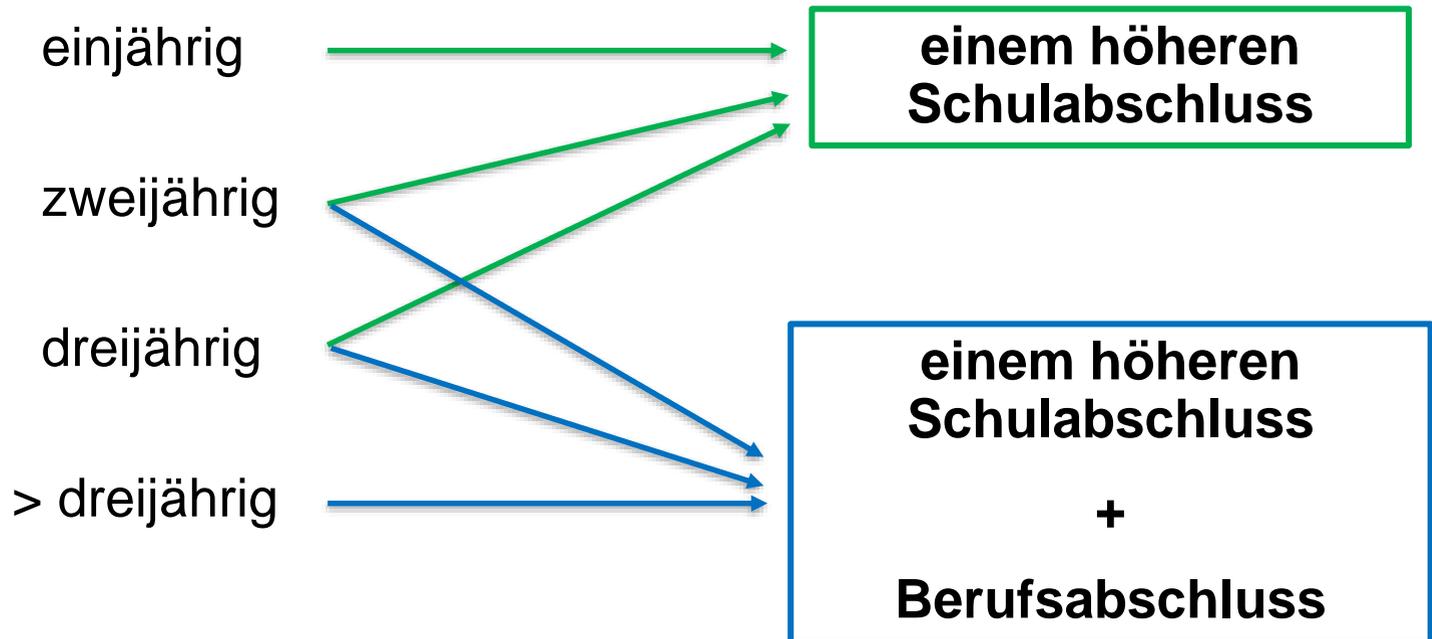
Welche Schulabschlüsse sind möglich



Vollzeitschulische Bildungsgänge am Berufskolleg...

... können sein:

... führen zu:



Muss ich nach dem Berufskolleg in dieser beruflichen Richtung bleiben?

!! NEIN !!

Beibehaltung der beruflichen Richtung:

Anrechnung der erworbenen, beruflichen Kenntnisse auf eine Ausbildung ist möglich!

Wechsel der beruflichen Richtung:

Ist möglich!

Beispiel: das Fachabitur wird am Berufskolleg für Gesundheit und Sozialwesen erworben, im Anschluss soll aber ein Architektur-Studium folgen → das geht!

**Sind die Schulabschlüsse am Berufskolleg schlechter,
als am Gymnasium oder der Gesamtschule?**

!! NEIN !!

Merke:



egal, an welcher Schule oder Schulform ein Abschluss erworben wird –

*Gymnasium, Gesamtschule, Berufskolleg, Abendschule oder
Fernschule –*

die Abschlüsse sind allgemeingültig.



- Agrarwirtschaft und Ernährung/Versorgung
 - Bau- und Holztechnik
 - Gestaltung und Medien
 - Gesundheit/ Erziehung und Soziales
 - Informatik
 - Metall- und Elektrotechnik
 - Naturwissenschaften, Labor- und Verfahrenstechnik
 - Textiltechnik und Bekleidung
 - Umwelttechnik (nicht in unserer Region!)
 - Wirtschaft und Verwaltung

Berufsabschlüsse an Berufsfachschulen

gem APO-BK Anlage D1 - 13

Erzieher/-in (auch in PIA-Form)

Gymnastiklehrer/-in

Freizeitsportleiter/-in

Sozial-Assistent/-in

Assistent /-in

- Biologisch-technische(r)
- Bekleidungstechnische(r)
- Chemisch-technische(r)
- Kaufmännische(r)
- Elektrotechnische(r)
- Ernährung- und Versorgung
- Gestaltungstechnische(r)
- Informationstechnische(r)
- Maschinenbautechnische(r)
- Konstruktions- und Fertigungstechnische(r)

Heilerziehungspfleger/in

Kosmetiker/-in

Fremdsprachenkorrespondent/-in

Kinderpfleger/ -in

Staatlich anerkannt!
kostenfrei
BAföG-förderfähig

Berufsabschlüsse im Gesundheitsbereich (an privaten Fachschulen)

- Ergotherapie
- Logopädie
- Physiotherapie
- Masseur/ Masseurinnen und medizinische Bademeister/innen
- Pharmazeutisch-Technische Assistenz
- Podologie
- Medizinisch Technische/r Assistent/in – Labor
- Medizinisch Technische/r Assistent/in – Radiologie
- Medizinisch Technische/r Assistent/in – Funktionsdiagnostik

**100 %
Förderung durch
das Land NRW**

Anmeldung an den weiterführenden Schulen und Berufskollegs

Mit dem Halbjahreszeugnis Klasse 10

→ ab **26.01.2024** bis **29.02.2024**

Rhein-Erft-Kreis:

per Anmeldebogen → Mehrfach-Anmeldungen sind möglich!
(auf der Homepage des betreffenden Berufskollegs herunterladen + ausfüllen)

Köln:

nur an einem Berufskolleg! → Online-Portal [Schüleranmeldung.de](https://www.schueler-anmeldung.de)



Achtung! Die Kölner Berufskollegs sind anders!

Die Anmeldung an einem staatlichen Berufskolleg in Köln ist nur über das Portal SchülerOnline möglich!

www.schueleronline.de

schüler online

Startseite Hilfe Handbuch

WANN IST DER ERSTE SCHULTAG?
Sie haben Fragen zum Schul-Start? Dann kontaktieren Sie bitte die Schule an der Sie sich angemeldet haben.

Logout Neues Konto anlegen Passwort vergessen?

Neues Schüler Online-Konto
Hier haben Sie die Möglichkeit, sich ein eigenes Schüler Online-Konto anzulegen. Tragen Sie hierzu Ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihr Geburtsdatum ein und klicken Sie zur Bestätigung auf "Neues Konto anlegen".

Vorname:
Nachname:
Geburtsdatum:

Neues Konto anlegen

Bildungsangebote
Hier haben Sie die Möglichkeit, sich über die Bildungsangebote zu informieren, die zu Ihrer Qualifikation passen. Darüber hinaus finden Sie hier auch Angebote in Ihrer Region.

Für Ausbildungsbetriebe
Sie sind ein Ausbildungsbetrieb und möchten Ihre Azubis zur Berufsschule anmelden. Oder sind Sie Maßnahmenbegleiter und möchten Ihre Teilnehmer*innen zur Ausbildungsvorbereitung in Teilzeit anmelden? Dann sind Sie hier genau richtig!

Für Schüler
Sie möchten Schüler*inngeschüler*innen Schulpflichtbefreiung prüfen oder Anmelde Dann sind Sie hier ge

Hilfe, ich komme einfach nicht weiter!
Sie benötigen Unterstützung bei der Nutzung von Schüler Online? Kein Problem! Unsere Einführungsvideos auf Youtube erklären Ihnen schnell und einfach, wie Sie sich erfolgreich eintragen, Ihre persönlichen Daten hinterlegen und Ihre Bewerbung abgeben können!

Erster Login
schüler online

Es gibt keinen Zugangs-Code für Schüler*innen im Rein-Erft-Kreis!!!

Wieder am Start: die Messe der Kölner Berufskollegs!

Das Diagramm zeigt verschiedene Bildungswege, die von der Grundschule bis zum Berufsabschluss oder Abitur führen. Die Wege sind farblich markiert: Grün für die Primarstufe (Grundschule), Orange für die Sekundarstufe I (Realschule, Gesamtschule, Förderschule, Hauptschule), Blau für die Sekundarstufe II (Berufskolleg, Gymnasium) und Rot für die Sekundarstufe II (Berufskolleg). Die Wege führen zu verschiedenen Abschlüssen: Berufsabschluss, Abitur, Beruf/Studium, Sekundarstufe II, Sekundarstufe I, Primarstufe, Grundschule, Realschule, Gesamtschule, Förderschule, Hauptschule, Gymnasium.

Messe der Kölner Berufskollegs

Dein Weg in Ausbildung, Studium und Beruf

29. und 30. November 2023
von 9 – 16 Uhr
Im MediaPark 6, 50670 Köln

Vortrag für Eltern

Vortrag „Berufskollegs im Überblick“
und Messerundgang für Eltern

Mittwoch, 29. November 2023, 18 Uhr

Öffnungszeiten und Anreise

Mittwoch, 29. November 2023, 9 – 16 Uhr
und Veranstaltung für Eltern um 18 Uhr
Donnerstag, 30. November 2023,
9 – 16 Uhr

Im MediaPark 6, 50670 Köln

S-Bahn (S6, S11, S12, S13),

Haltestelle Hansaring

U-Bahn (Linien 12 und 15),

Haltestelle Christophstraße / MediaPark

Veranstalter:



Wie finde ich den richtigen Bildungsgang am Berufskolleg? Hilfen im Internet:



<http://www.bildungslandschaft-pulheim.de/berufsorientierung.html>





Ihre Fragen!

Ins Ausland gehen

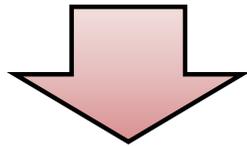




3. Wege ins Ausland

Aufgepasst!

Bis zum 18. Lebensjahr muss die Berufsschulpflicht beachtet werden!



Nicht jedes Auslands-Programm ist für Unter-18-Jährige geeignet!

[Video zu Wegen ins Ausland](#) →



Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Wage den Sprung ins Ausland!

Ein Überblick für Schulabgängerinnen und Schulabgänger – und für junge Leute.



 **Bundesagentur für Arbeit**
Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

 **es**
Bundesministerium für Arbeit und Soziales

 **Kooperationspartner der Europäischen Union**

Raus von zu haus



eurowork
eurodesk
MAP

SEARCH BY KEYWORD
SEARCH BY COUNTRY
SEARCH BY FUNCTION

LOCATE ME

SUGGESTED PROFILES

DEIN WEG INS AUSLAND

Du willst für ein paar Wochen oder Monate ins Ausland? Dann bist du hier richtig! Wir bieten Infos & Tipps rund um alle Möglichkeiten und beraten dich persönlich, kostenlos und neutral.

AUF GEHT'S!

Wohin möchtest du reisen?
Wann soll es gehen?

NOCH NICHT SICHER?
MACH DEN TEST!

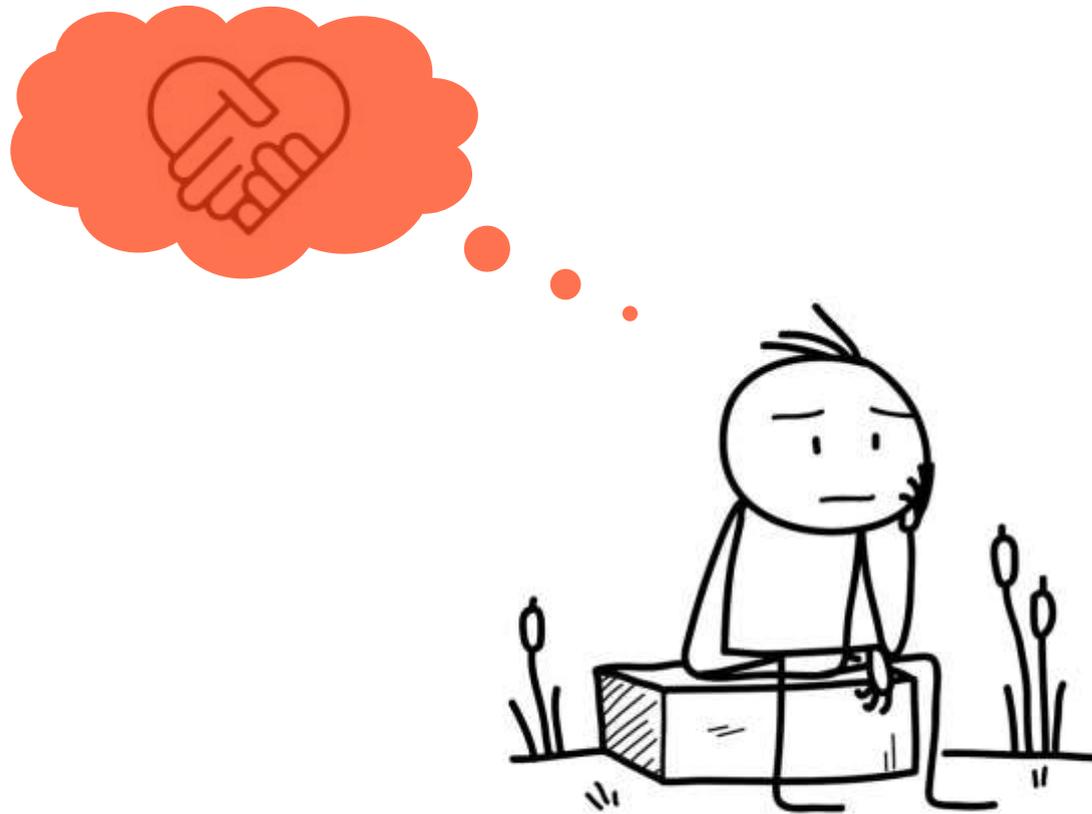
Zum Testen anmelden



So viele Möglichkeiten!

Ihr möchtet „raus von zu Haus“? Hier erfahrt ihr auf einen Blick, welche Möglichkeiten es gibt:

| | |
|--|--|
|  Au-pair |  Berufliche Aus- und Weiterbildung |
|  Entwicklungsdienst |  Ferienfreizeiten |
|  Freiwilligendienst |  Gastfamilien- und Farmaufenthalte |
|  Internationale Jugendbegegnungen |  Jobben und Arbeiten |
|  Jobben im Tourismus |  Jobben in Natur und Umwelt |
|  Praktikum |  Reisestipendien |
|  Schulaufenthalt |  Sprachkurse |
|  Studium |  Workcamps |
|  Work & Travel | |





4. Freiwilligen-Dienste

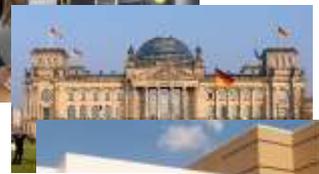
Freiwilligendienste

| | <u>Jugendfreiwilligen-Dienste</u> | <u>Bundesfreiwilligen-Dienste</u> |
|--------------------------|--|--|
| Entstehung | 1950er-Jahre
vertreten durch den Träger | Nach 2011
(Abschaffung der Wehrpflicht), vertreten durch den Bund |
| Ziel | Zivilgesellschaftliches Engagement | <ul style="list-style-type: none"> • Zivilgesellschaftliches, <i>generationenübergreifendes</i> Engagement • Lebenslanges Lernen |
| Gesetzesgrundlage | Jugendfreiwilligendienst-Gesetz (JFGD) | Bundesfreiwilligendienst-Gesetz (BFDG) |
| Boni | <ul style="list-style-type: none"> • Ggf. Anerkennung als Wartezeit auf Studienplätze • Übungsleiter-Scheine / Lizenzen im Rettungswesen | Ehrenamts-Karte, kann mehrmals geleistet werden (alle 5 Jahre) und kann ggf. als Wartesemester oder Praktikum angerechnet werden |
| Besonderheit | Früher: Ersatzdienst für den Wehrdienst (Zivil-Dienst) | Einsatz im Zivil- und Katastrophenschutz möglich! |

Einsatzbereiche der Jugend-Freiwilligen-Dienste

1. FSJ (Freiwilliges soziales Jahr)

- *FSJ Sozial - Altenheim, Kindergarten, Krankenhaus, etc..*
- *FSJ Kultur – Theater, Museum, Radio, VHS, etc...*
- *FSJ Politik – Parteien, polit. Stiftungen, etc..*
- *FSJ Schule - Schulen*
- *FSJ Sport – Sportvereine, Schulen, KiTas*
- *FSJ Denkmalpflege – Denkmäler, HW-Betriebe, etc..*



2. FÖJ (Freiwilliges ökologisches Jahr)

– z.B. Naturschutzzentren

3. IJFD (Internationale Jugendfreiwilligendienst)

- *gemeinnützige Arbeitsstellen in vielen Bereichen*

Jugend-Freiwilligendienste

FAQ

| | |
|---|---------------------------------|
| Beginn | August - Oktober |
| Dauer | 6 – max. 18 Monate |
| Arbeitszeit | Vollzeit |
| Urlaub | 25 Tage (IJFD: 26 Tage) |
| Taschengeld | max. 438,- € |
| Verpflegungskostenzuschuss | max. 288,- € |
| Unterkunftskostenzuschuss | max. 265,- € |
| Bildung/päd. Begleitung in Seminarform | 25 Tage |
| Sozialversicherung | Wird vollständig übernommen |
| Ansprüche aus Kindergeld, Wohngeld, Waisenrente | Bleiben erhalten (bis z. 25 LJ) |
| Bestätigung | Qualifiziertes Zeugnis |

Quelle: BMFSFJ

Jugend-Freiwilligen-Dienste im Überblick

| | FSJ (sozial) | FSJ Kultur | FSJ Politik | FSJ Schule | FSJ Sport | FSJ Denkmalpflege | FÖJ |
|-----------------------|--|---|--|---|--|--|--|
| |  |  |  |  |  |  |  |
| Träger | <ul style="list-style-type: none"> Jugendverbände Wohlfahrtsverbände Religionsgemeinschaften Bund, Länder und Gemeinden | Landesvereinigungen kulturelle Jugendarbeit (LKJ)
Nordrhein-Westfalen: LAG Arbeit Bildung Kultur NRW | | | Deutsche Sportjugend | 16 Jugendbauhütten | <ul style="list-style-type: none"> gemeinnützige Jugendorganisationen Kirchen Umweltschutzverbände |
| Einsatzstellen | <ul style="list-style-type: none"> Krankenhaus Alten- und Pflegeheim ambulanter Sozialdienst Sportverein, Sportverband Kindergarten/Kinder-tagesstätte Einrichtung für Menschen mit einer Behinderung (WfMB) Sanitäts- und Rettungsdienst Kirchengemeinde Gedenkstätte Theater Museum Radio/Fernsehen Kulturvereine Archiv Jugendclub Jugendstrafvollzug in freien Formen Förderschule Ganztagsschule Jugendfeuerwehr im Kreisfeuerwehrverband Seemannsmissionen | <ul style="list-style-type: none"> Museen Bildungszentren Volkshochschulen Radiosender Kunst- und Musikschulen Theater Musikverbände Gedenkstätten Medienzentren Bibliotheken Kunst- und Kulturvereine | <ul style="list-style-type: none"> Bildungshäuser politische und gemeinnützige Stiftungen Gedenkstätten Jugendverbände Gewerkschaften Bürgerfunk-sendungen Fraktionen im Kreis- oder Landtag | <ul style="list-style-type: none"> Schulen | <ul style="list-style-type: none"> Vereine Verbände Sport-einrichtungen Sportverbände, Schulen Kitas | <ul style="list-style-type: none"> Denkmalbehörden Museen Vereine Handwerks- und Baubetriebe Restaurierungswerkstätten Architektur- und Planungsbüros | <ul style="list-style-type: none"> Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau (Beispiel: Hof Marienhöhe) Stellen bei Unternehmen Umweltbildung Verbandsarbeit Umwelt-, Tier- und Naturschutzzentren Stellen bei öffentlichen Trägern/Einrichtungen Lebensmittelverarbeitung Wissenschaftlicher Umweltschutz Tierheime |
| Zust. Behörde | https://www.fsj-zentralstelle.de/einsatzbereiche
 | https://freiwilligendienste-kultur-bildung.de/freiwilliger-werden/
 | https://archiv.ijgd.de/dienste-in-deutschland/fsj-politikdemokratie

https://anmelden.freiwilligendienste-kultur-bildung.de/karte
 | https://ich-will-fsj.de/bewirb-dich/freie-stellen-suchen
 | https://www.freiwilligendienste-im-sport.de/
 | https://www.denkmalschutz.de/denkmale-erleben/jugendbauhuetten/fsj-was-ist-das.html

https://archiv.ijgd.de/dienste-in-deutschland/fsj-denkmalpflege
 | https://archiv.ijgd.de/dienste-in-deutschland/freiwilliges-oeekologisches-jahr-foej

https://foej.de/traeger/
 |

Freiwilligendienst der Bundeswehr (FWD)

Ziel

- Arbeit der Streitkräfte kennenlernen

Voraussetzungen

- deutsche Staatsangehörigkeit
- Vollzeit-Schulpflicht erfüllt
- mindestens 17 Jahre alt
- während der Bewerbungsphase noch nicht volljährig: Einverständnis der Eltern erforderlich.

Dauer

- 7 bis 23 Monate.
- ab 12 Monaten: Teilnahme an Auslandseinsätzen und Bereitschaft, deutschlandweit versetzt zu werden.
- die ersten 6 Monate = Probezeit.



Bezahlung

- Wehrsold (1.430,- bis 1.890,-€)
- + Wehrdienstzuschlag
- + Entlassungsgeld
- + Beiträge zur Sozialversicherung werden übernommen



Weitere Informationen: <https://www.bundeswehrkarriere.de/freiwilliger-wehrdienst-378>

Fazit Auslandsjahr und Freiwilligendienste

Persönliche Reife

Selbstständigkeit

Horizont-Erweiterung

Wertschätzung

**Welchen „Gewinn“
bringen Freiwilligendienste oder ein
Auslands-Jahr?**

Kultureller Austausch

Sprach-Kompetenz

Friedens-Arbeit



Ihre Fragen!



3. Ausbildung in Deutschland

Ausbildungen in Deutschland können sein:



schulisch



dual
Lehre

Vorteile einer dualen Berufsausbildung

Die Ausbildung bietet:

- Wechsel zwischen Betrieb und Schule, dadurch: enge Verzahnung von Theorie und Praxis
- Früh eigenes Geld verdienen
- Fachhochschulreife gleichzeitig möglich
- Solide Grundlage für einen Beruf

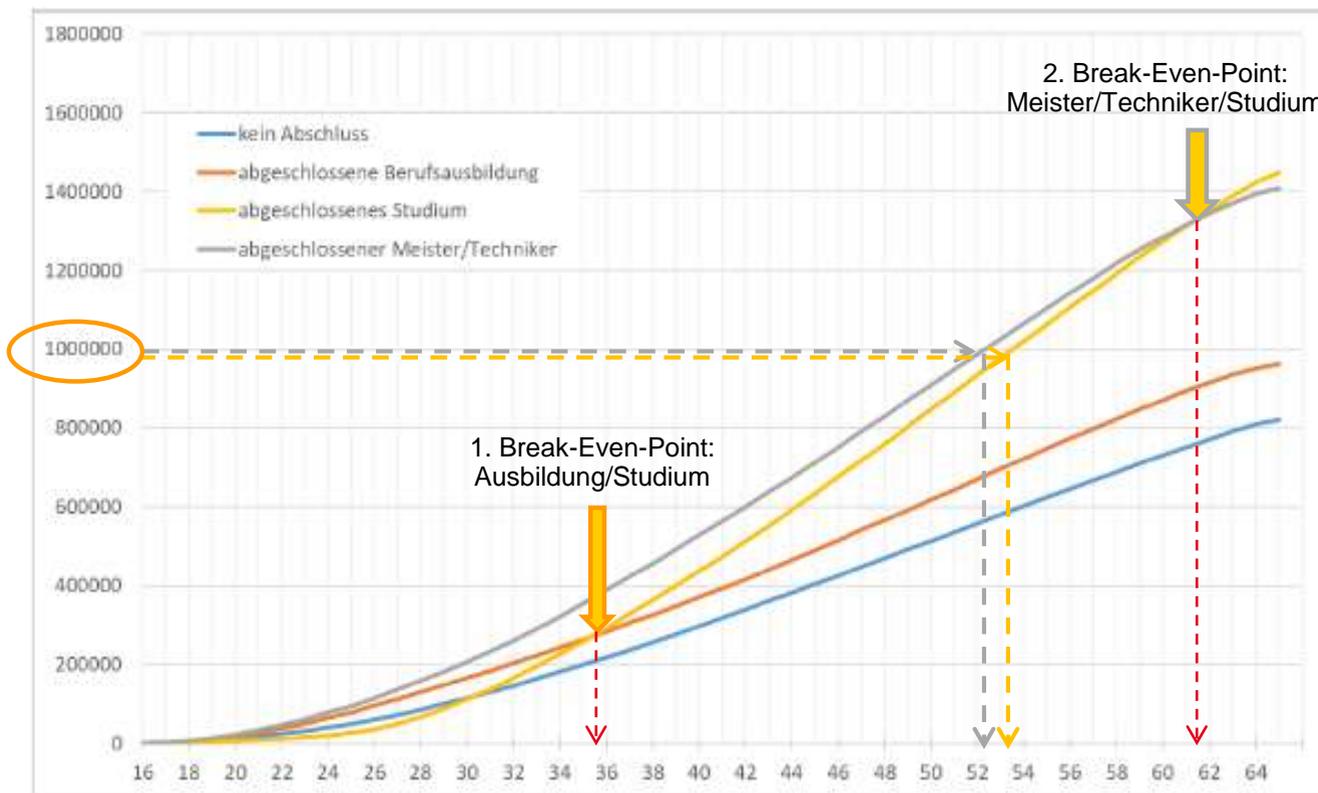
Im Anschluss habe ich:

- Internationale Anerkennung
- Einen Verdienst-Vorsprung
- Weiterbildungsmöglichkeiten (Meister, Techniker, Fachwirt)
- Hohe Chancen auf Übernahme (Thema: Fachkräftemangel!)

Schulmüde? => Ausbildung! 😊

Wer verdient am Ende mehr?

Lebenseinkommen von Berufsausbildung und Hochschulstudium im Vergleich



Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung e.V.
an der Universität Tübingen

Lebenseinkommen von Berufsausbildung und
Hochschulstudium im Vergleich

Projektteam:

Dr. Tobias Brändle, Philipp Kugler und Anne Zühlke
unter Mitarbeit von

Armin Hackenberger, Manuel Schick und Susanne
Vögele

Tübingen, 30. November 2019

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis
der NEPS-SC6-ADIAB 7515.

Abhängige Variable: Durchschnittliches
kumuliertes Lebenseinkommen;

Y-Achse: kumuliertes Lebenseinkommen in
2014 Euro;

X-Achse: Alter in Jahren

Abbildung 4.4 Kumuliertes durchschnittliches Lebenseinkommen und der Wert eines erfolgreichen Bildungsabschlusses

Der Ausbildungsmarkt ist gut wie nie –
die Chancen für Ausbildungs-Suchende somit
auch!

Es ist noch nicht zu spät!!



Insbesondere im Handwerk beginnt die Suche
nach Azubis oft erst zum Jahres-Beginn!

Ausbildungsmöglichkeiten bei der Agentur für Arbeit

Duale Ausbildung

Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen

Werden Sie zur Expertin oder zum Experten in der Kommunikation mit unseren Kundinnen und Kunden.

Fachinformatiker/in im IT- Systemhaus der BA

Machen Sie Ihre Ausbildung bei einem der größten IT-Entwickler und -Betreiber Deutschlands:

Praktikant/in in einer Dienststelle der BA

Lernen Sie die Aufgaben und Möglichkeiten bei der BA durch ein Praktikum kennen.

Duales Studium

[Hier geht's zum Karriereportal der BA :](#)



Studium Arbeitsmarkt- management

Bereiten Sie sich mit dem dualen Studium auf Aufgaben in Vermittlung, Betreuung und Leistungsrecht vor.

Studium Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung

Qualifizieren Sie sich durch den dualen Studiengang als Expertin / Experte für beratende Aufgaben.

Duales IT-Studium beim IT-Systemhaus

Kombinieren Sie ein finanziell gefördertes IT-Studium mit Praxiseinsätzen im IT-Systemhaus.

Förderstudium Betriebswirtschaft, Wirtschafts- oder Sozialrecht

Sichern Sie sich garantierte Praktikumsplätze bei der BA und finanzielle Unterstützung.

Hier werden noch zurzeit Bewerbungen angenommen!

Alle Möglichkeiten!





Weitere Informationen und Beratung

Bildungsbüro der Stadt Pulheim
Gabriele Busmann
Tel. 02238-808-353
Email: bildungsbuero@pulheim.de

<https://www.bildungslandschaft-pulheim.de/>

Vielen Dank...

...für Ihre Aufmerksamkeit!

*Christina
Koenen*

*Dorothee
Loenenbach*

**Berufsberaterinnen
der Agentur für Arbeit Brühl**



Agentur für Arbeit Frechen

Ernst-Heinrich-Geist-Str. 5

50226 Frechen

SCAN ME



Hotline zur Berufsberatung: **02251 – 79 79 79**

E-Mail: Bergheim.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt Pulheim



Du bist die Stadt von morgen.

Miteinander.
Lebenswert.
Gestalten.

STADT
PULHEIM 

**Deine Ausbildung
bei der Stadt Pulheim.**

In diesen Berufen bilden wir dich aus:

- Duales Studium Stadtinspektoranwärter/in (m/w/d)
- Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
- Sekretäranwärter/in (m/w/d)
- Erzieher/in (m/w/d) und Heilerziehungspfleger/in (m/w/d) im Anerkennungsjahr
- Erzieher/in (m/w/d) in praxisintegrierter Form
- Brandmeisteranwärter/in (m/w/d)
- Notfallsanitäter/in (m/w/d)

Ausbildung bei der Stadt Pulheim

Ansprechpartnerin:

Katrin Clemens

02238 808 631

ausbildung@pulheim.de

<https://pulheim-karriere.de/>